

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: **Kluthe Rostosan Plus**

Artikelnummer: 011210333009

UFI: DQP4-N7UD-A30U-0582

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol), 1-Methoxy-2-Propanol

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktkategorien [PC]: PC9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

Verwendungsbereiche [SU]: SU19 - Bauwirtschaft

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: conti coatings GmbH & Co. KG  
Feldstrasse 55  
D - 46149 Oberhausen  
Telefon: +49 208/ 9948-0  
Telefax: +49 208/ 650625  
www.conticoatings.com

E-Mail-Adresse: sds.ob@conticoatings.com

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +49 177 / 214 4737 (24 h)

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008	
Europa	112
Österreich	+43 1 406 43 43 (Giftinformationszentrale)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3 - (H226)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1A - (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H335,H336)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)

### 2.2. Kennzeichnungselemente

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009



Signalwort: **Achtung**

## Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält Cobaltbis(2-ethylhexanoat), Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol), 1-Methoxy-2-Propanol

## Gefahrenhinweise:

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H335 - Kann die Atemwege reizen.  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten  
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden  
P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen  
P405 - Unter Verschluss aufbewahren  
P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen  
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
P370 + P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder alkohol-beständigen Schaum zum Löschen verwenden  
P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

## 2.3. Sonstige Gefahren

Verursacht leichte Hautreizung. Giftig für Wasserorganismen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr:	REACH-Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	-	918-668-5	01-2119455851-35	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H335) STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 2 (H411) (EUH066)	10 - < 25

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	-	905-588-0	01-2119539452-40	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) STOT RE 2 (H373)	5 - < 10
Zinkoxid	1314-13-2	215-222-5	01-2119463881-32	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	3 - < 5
Zinkphosphat	7779-90-0	231-944-3	01-2119485044-40	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	3 - < 5
1-Methoxy-2-Propanol	107-98-2	203-539-1	01-2119457435-35	Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336)	1 - < 3
Aluminiumdihydrogentriphosphat	13939-25-8	237-714-9	-	Eye Irrit. 2 (H319)	1 - < 3
iso-Butanol	78-83-1	201-148-0	01-2119484609-23	Flam. Liq. 3 (H226) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) STOT SE 3 (H335) STOT SE 3 (H336)	0.1 - < 0.25
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	136-52-7	205-250-6	01-2119524678-29	Skin Sens. 1A (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 1B (H360) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 3 (H412)	0.1 - < 0.25
Dipropylenglykolmonomethylether	34590-94-8	252-104-2	01-2119450011-60	[B]	0.01 - < 0.05
Quarz	14808-60-7	238-878-4	-	[B]	0.005 - < 0.01

[B] - Stoff mit einem gemeinschaftlichen Arbeitsplatzgrenzwert

## Schätzung der akuten Toxizität:

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	3592	3200	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	3523	12126	1.5	27.1	Keine Daten verfügbar
Zinkoxid 1314-13-2	5005	2000	5.8	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Zinkphosphat 7779-90-0	5005	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	4016	13000	Keine Daten verfügbar	36.7	Keine Daten verfügbar
iso-Butanol	2460	3400	6.5065	Keine Daten	Keine Daten

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

78-83-1				verfügbar	verfügbar
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	5005	5005	11	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	5350	9500	21	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

## Gefährliche Bestandteile oben genannter Stoffe/ Stoffgemische:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr:	REACH-Registrierung nummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Xylol 1330-20-7	1330-20-7	215-535-7	01-2119488216-32	Flam. Liq. 3 (H226) Acute Tox. 4 (H312) Skin Irrit. 2 (H315) Acute Tox. 4 (H332)	5 - < 10
Ethylbenzol 100-41-4	100-41-4	202-849-4	01-2119489370-35	Flam. Liq. 2 (H225) Asp. Tox. 1 (H304) Acute Tox. 4 (H332) STOT RE 2 (H373)	1 - < 3

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung:	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
Einatmen:	An die frische Luft bringen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt:	Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Einen Arzt rufen.
Selbstschutz des Ersthelfers:	Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:	Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
-----------	---

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt:	Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische
----------------------	---

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
Großbrand:	ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.
Ungeeignete Löschmittel:	Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen:	Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
---	---

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für zur Brandbekämpfung:	Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
--	---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen.
Sonstige Angaben:	Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.
Einsatzkräfte:	In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:	Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
------------------------	--

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Methoden für Rückhaltung:	Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.
Verfahren zur Reinigung:	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.
Vermeidung sekundärer Gefahren:	Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Hinweise zum sicheren Umgang:	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Allgemeine Hygienevorschriften:	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:	Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.
-------------------	--

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Sonstige Angaben: Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -		RCP: C9-14 aromates: STEL: 50 mg/m <sup>3</sup> - 2(II)				
Zinkoxid 1314-13-2				TWA: 2 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 563 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> via dérmica*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> b*
iso-Butanol 78-83-1		TWA: 100 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 50 ppm TWA: 154 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 154 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm STEL: 231 mg/m <sup>3</sup>	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7					TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 300 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> via dérmica*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 308 mg/m <sup>3</sup>
Quarz 14808-60-7	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 0.075 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
Xylol 1330-20-7	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 210 mg/m <sup>3</sup> STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> via dérmica*	TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 441 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> b*
Ethylbenzol 100-41-4	TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 20 ppm TWA: 88 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 215 mg/m <sup>3</sup> STEL: 430 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 100 ppm TWA: 441 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> via dérmica*	TWA: 100 ppm TWA: 441 mg/m <sup>3</sup> STEL: 125 ppm STEL: 552 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 442 mg/m <sup>3</sup> STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> b*

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
Zinkoxid 1314-13-2	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 2 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 2 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 2 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 5 mg/m <sup>3</sup>
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 50 ppm TWA: 188 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 ppm TWA: 370 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 185 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 270 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 550

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
	STEL: 100 ppm STEL: 375 mg/m <sup>3</sup> *	STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup> pelle*	STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 150 ppm STEL: 560 mg/m <sup>3</sup> iho*	H*	mg/m <sup>3</sup> *
iso-Butanol 78-83-1	TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 50 ppm		Ceiling: 50 ppm Ceiling: 150 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 600 mg/m <sup>3</sup> *
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7						TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 0.1 mg/m <sup>3</sup>
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> pelle*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm P*	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup> iho*	TWA: 50 ppm TWA: 309 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 270 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 550 mg/m <sup>3</sup> *
Quarz 14808-60-7	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 0.025 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.3 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
Xylol 1330-20-7	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> pelle*	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> P*	TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 440 mg/m <sup>3</sup> iho*	TWA: 25 ppm TWA: 109 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 400 mg/m <sup>3</sup> *
Ethylbenzol 100-41-4	TWA: 20 ppm TWA: 88.4 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> *	TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> pelle*	TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> P*	TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 880 mg/m <sup>3</sup> iho*	TWA: 50 ppm TWA: 217 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 500 mg/m <sup>3</sup> *

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Zinkoxid 1314-13-2	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 3 mg/m <sup>3</sup> STEL: 3 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 2 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1.5 mg/m <sup>3</sup>
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	TWA: 50 ppm TWA: 187 mg/m <sup>3</sup> STEL 50 ppm STEL 187 mg/m <sup>3</sup> Ceiling 50 ppm Ceiling 187 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 100 ppm TWA: 360 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 720 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 360 mg/m <sup>3</sup> TWA: 180 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 180 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm STEL: 225 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 100 ppm TWA: 375 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 568 mg/m <sup>3</sup>	
iso-Butanol 78-83-1	TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup> STEL 200 ppm STEL 600 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup> STEL: 50 ppm STEL: 150 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 200 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 mg/m <sup>3</sup>	Ceiling: 25 ppm Ceiling: 75 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 150 mg/m <sup>3</sup> TWA: 50 ppm STEL: 225 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm	MAC: 10 mg/m <sup>3</sup>
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	H*	TWA: 0.05 mg/m <sup>3</sup> H*		TWA: 0.02 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.06 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.02 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.3 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	TWA: 50 ppm TWA: 307 mg/m <sup>3</sup> STEL 100 ppm STEL 614 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 480 mg/m <sup>3</sup> TWA: 240 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm STEL: 375 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m <sup>3</sup> Sk*	
Quarz 14808-60-7	TWA: 0.15 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.15 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.3 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.9 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.3 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup> STEL: 3 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
-----------------------	------------	---------	-------	----------	--------	----------

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Xylol 1330-20-7	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL 100 ppm STEL 442 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 ppm TWA: 435 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 870 mg/m <sup>3</sup> H*	STEL: 200 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 25 ppm TWA: 108 mg/m <sup>3</sup> STEL: 37.5 ppm STEL: 135 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 50 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 mg/m <sup>3</sup>
Ethylbenzol 100-41-4	TWA: 100 ppm TWA: 440 mg/m <sup>3</sup> STEL 200 ppm STEL 880 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m <sup>3</sup> STEL: 50 ppm STEL: 220 mg/m <sup>3</sup> H*	STEL: 400 mg/m <sup>3</sup> TWA: 200 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 5 ppm TWA: 20 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 ppm STEL: 30 mg/m <sup>3</sup> H*	TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m <sup>3</sup> Sk*	TWA: 50 mg/m <sup>3</sup> STEL: 150 mg/m <sup>3</sup>

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	-	15 mg/L (urine - 1-Methoxypropan- 2-ol end of shift) 15 mg/L - BAT (end of exposure or end of shift) urine			-	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	-	35 µg/L - BLW (for long-term exposures: at the end of the shift after several shifts) urine 1.5 µg/L - BAR (for long-term exposures: at the end of the shift after several shifts) urine			-	

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
Xylol 1330-20-7		2000 mg/L (urine - Methylhippuric(tol ur-)acid (all isomers) end of shift) 2000 mg/L - BAT (end of exposure or end of shift) urine		1 g/g Creatinine - urine (Methylhippuric acids) - end of shift	650 mmol/mol creatinine - urine (Methyl hippuric acid) - post shift	1500 mg/g Creatinine (urine - Methyl hippuric acid end of shift) 860 µmol/mmol Creatinine (urine - Methyl hippuric acid end of shift)
Ethylbenzol 100-41-4		250 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid end of shift) 250 mg/g Creatinine - BAT (end of exposure or end of shift) urine 130 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 250 mg/g		700 mg/g Creatinine - urine (Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid) - end of workweek		1500 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid at end of workweek, end of shift) 1110 µmol/mmol Creatinine (urine - Mandelic acid at end of workweek, end of shift)

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland	Niederlande	Spanien	Großbritannien	Ungarn
		Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 330 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 670 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 1300 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine				

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Italien	Portugal	Finnland	Dänemark	Tschechische Republik
Xylol 1330-20-7	1500 mg/g creatinine - urine (Methylhippuric acid) - end of shift			5.0 mmol/L - urine (Methylhippuric acid) - after the shift		
Ethylbenzol 100-41-4	1500 mg/g creatinine - urine (Mandelic acid) - end of shift at end of workweek			5.2 mmol/L - urine (Mandelic acid) - after the shift after a working week or exposure period		

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	-	20 mg/L - urine (1-Methoxypropanol-2) - end of shift	-	-	-	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	10 µg/L - urine (spontaneous urine) - after end of work day, at the end of a work week/end of the shift - () -		-	-	-	

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
Xylol 1330-20-7	1.5 g/L - urine (Methylhippuric acid) - after end of work day, at the end of a work week/end of the shift	2 g/L - urine (Methylhippuric acid) - end of shift			1.5 g/g Creatinine - urine (Methylhippuric acids) - end of shift	
Ethylbenzol 100-41-4		600 mg/g creatinine - urine (Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid) - end of shift			0.7 g/g Creatinine - urine (sum of Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid) - end of shift at end of workweek 0.7 g - end-exhaled air ()	

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Russland
					- not critical	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level):

Angabe zu den Bestandteilen:

Arbeiter - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	150 mg/m <sup>3</sup>			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	221 mg/m <sup>3</sup>	442 mg/m <sup>3</sup>	221 mg/m <sup>3</sup>	442 mg/m <sup>3</sup>
Zinkoxid	5 mg/m <sup>3</sup>		0.5 mg/m <sup>3</sup>	
Zinkphosphat	5 mg/m <sup>3</sup>			
1-Methoxy-2-Propanol	369 mg/m <sup>3</sup>	553.5 mg/m <sup>3</sup>		553.5 mg/m <sup>3</sup>
iso-Butanol	310 mg/m <sup>3</sup>		310 mg/m <sup>3</sup>	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.2351 mg/m <sup>3</sup>		0.2351 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	308 mg/m <sup>3</sup>			

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, lokal	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Langzeit, systemisch
Xylol	442 mg/m <sup>3</sup>	442 mg/m <sup>3</sup>	221 mg/m <sup>3</sup>	221 mg/m <sup>3</sup>
Ethylbenzol	293 mg/m <sup>3</sup>			77 mg/m <sup>3</sup>

Arbeiter - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	25 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	212 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkoxid	83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkphosphat	83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	183 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	283 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, lokal	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Langzeit, systemisch
Ethylbenzol				180 mg/kg Körpergewicht/Tag

Verbraucher - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	32 mg/m <sup>3</sup>			
Xylol (Reaktionsprodukt von	65.3 mg/m <sup>3</sup>	260 mg/m <sup>3</sup>	65.3 mg/m <sup>3</sup>	260 mg/m <sup>3</sup>

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Xylol und Ethylbenzol)				
Zinkoxid	2.5 mg/m <sup>3</sup>			
Zinkphosphat	2.5 mg/m <sup>3</sup>			
1-Methoxy-2-Propanol	43.9 mg/m <sup>3</sup>			
iso-Butanol			55 mg/m <sup>3</sup>	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)			0.037 mg/m <sup>3</sup>	
Dipropylenglykolmonomethyl ether	37.2 mg/m <sup>3</sup>			

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, lokal	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Langzeit, systemisch
Xylol	260 mg/m <sup>3</sup>	260 mg/m <sup>3</sup>	65.3 mg/m <sup>3</sup>	65.3 mg/m <sup>3</sup>
Ethylbenzol				15 mg/m <sup>3</sup>

Verbraucher - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	11 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	125 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkoxid	83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkphosphat	83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	78 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	121 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, lokal	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Langzeit, systemisch
Xylol				125 mg/kg Körpergewicht/Tag

Verbraucher - oral:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	11 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	12.5 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkoxid	0.83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Zinkphosphat	0.83 mg/kg Körpergewicht/Tag			
1-Methoxy-2-Propanol	33 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	0.0558 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Dipropylenglykolmonomethyl ether	36 mg/kg Körpergewicht/Tag			

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, lokal	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Langzeit, systemisch
Xylol				12.5 mg/kg Körpergewicht/Tag
Ethylbenzol				1.6 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration):

Angabe zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)
Süßwasser	0.327 mg/L
Meerwasser	0.327 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.327 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	6.58 mg/L
Süßwassersediment	12.46 mg/kg
Meerwassersediment	12.46 mg/kg
Boden	2.31 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Zinkoxid
Süßwasser	20.6 µg/L
Meerwasser	6.1 µg/L
Süßwassersediment	117.8 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	56.5 mg/kg Trockengewicht

Chemische Bezeichnung	Zinkphosphat
Süßwasser	0.026 mg/L
Meerwasser	0.006 mg/L
Süßwassersediment	117.8 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	56.5 mg/kg Trockengewicht
Boden	35.6 mg/kg Trockengewicht

Chemische Bezeichnung	1-Methoxy-2-Propanol
Süßwasser	10 mg/L
Meerwasser	1 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	100 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	100 mg/L
Süßwassersediment	52.3 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	5.2 mg/kg Trockengewicht
Boden	4.59 mg/kg

Chemische Bezeichnung	iso-Butanol
Süßwasser	0.4 mg/L
Meerwasser	0.04 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	11 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	10 mg/L
Süßwassersediment	1.56 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	0.156 mg/kg Trockengewicht
Boden	0.0576 mg/kg Trockengewicht

Chemische Bezeichnung	Cobaltbis(2-ethylhexanoat)
Süßwasser	0.00051 mg/L
Meerwasser	0.00236 mg/L
Süßwassersediment	9.5 mg/kg

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Meerwassersediment	9.5 mg/kg
Boden	7.9 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Dipropylenglykolmonomethylether
Süßwasser	19 mg/L
Meerwasser	1.9 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	190 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	4168 mg/L
Süßwassersediment	70.2 mg/kg
Meerwassersediment	7.02 mg/kg
Boden	2.74 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Xylol
Meerwasser	0.327 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.327 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	6.58 mg/L
Süßwassersediment	12.46 mg/kg
Meerwassersediment	12.46 mg/kg
Boden	2.31 mg/kg

Chemische Bezeichnung	Ethylbenzol
Süßwasser	0.1 mg/L
Meerwasser	0.01 - 0.1 mg/L
Zeitweilige Freisetzung	0.1 mg/L
Auswirkung auf Abwasserbehandlung	9.6 mg/L
Süßwassersediment	13.7 mg/kg
Meerwassersediment	1.37 mg/kg
Boden	2.68 mg/kg Trockengewicht
Nahrungskette	20 mg/kg Trockengewicht

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen: Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Persönliche Schutzausrüstung:



Augen-/Gesichtsschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

PSA - Handschuhe	Dicke der Handschuhe	Durchbruchzeit
NBR (Nitrilkautschuk)	0.4 mm	>=480 min.

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.

Atemschutz: Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Empfohlener Filtertyp: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AP-2

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Flüssigkeit					
<b>Farbe</b>	braun					
<b>Geruch</b>	Lösemittel					
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>				<i>Bedingung</i>	<i>Methode</i>	<i>Bemerkungen</i>
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	>	100	°C			Nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit</b>						Nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur</b>						nicht relevant
<b>Flammpunkt</b>	>	23	°C			
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>						Keine bekannt
<b>Untere Explosionsgrenze</b>						nicht relevant
<b>Obere Explosionsgrenze</b>						nicht relevant
<b>Dampfdruck</b>	>	1100	hPa	50 °C		
<b>Dichte</b>	ca.	1.420	g/cm <sup>3</sup>	20 °C		
<b>Wasserlöslichkeit</b>						Nicht mischbar
<b>pH-Wert</b>						Nicht zutreffend
<b>pH (als wässrige Lösung)</b>						Nicht zutreffend
<b>Verteilungskoeffizient</b>						Nicht bestimmt
<b>Viskosität, kinematisch</b>						Nicht zutreffend
<b>Geruchsschwelle</b>						Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte</b>						Nicht bestimmt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>						Nicht bestimmt
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar					
<b>Partikelgröße</b>	Keine Daten verfügbar					
<b>Partikelgrößenverteilung</b>	Keine Daten verfügbar					

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluth Rostosan Plus - 011210333009

## 9.2. Sonstige Angaben

**Schüttdichte:** Keine Daten verfügbar  
**Erweichungspunkt** Es liegen keine Informationen vor  
**Molekulargewicht** Es liegen keine Informationen vor

### 9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Explosive Eigenschaften Nicht explosiv  
Brandfördernde Eigenschaften nicht brandfördernd

**9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale:** Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität: Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten:

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung: Keine.  
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung: Ja.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bei normaler Verarbeitung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Funken und Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen: \_\_\_\_\_

Produktinformationen:

Einatmen: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Spezifische Versuchsdaten für den

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Augenkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Hautkontakt: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht leichte Hautreizung.

Verschlucken: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

## Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Symptome: Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.

## Toxizitätskennzahl:

Akute Toxizität: Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (dermal): 15,914.30 mg/kg  
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel): 19.40 mg/l  
ATEmix (Einatmen von Dämpfen): 145.90 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	Oral LD50	Ratte	3592 mg/kg	OECD 401
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Oral LD50	Ratte	3523 mg/kg	EG92/69/EWG B.1
Zinkoxid 1314-13-2	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	OECD 401
Zinkphosphat 7779-90-0	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Oral LD50	Ratte	4016 mg/kg	
iso-Butanol 78-83-1	Oral LD50	Ratte	2460 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Oral LD50	Ratte	5.35 g/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Xylol 1330-20-7	Oral LD50	Ratte	3500 mg/kg	
Ethylbenzol 100-41-4	Oral LD50	Ratte	3500 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	Dermal LD50	Kaninchen	> 3160 mg/kg	OECD 402

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluth Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Dermal LD50	Kaninchen	12126 mg/kg	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	
iso-Butanol 78-83-1	Dermal LD50	Kaninchen	3400 mg/kg	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Dermal LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Dermal LD50	Kaninchen	9500 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Xylol 1330-20-7	Dermal LD50	Kaninchen	> 4350 mg/kg	
Ethylbenzol 100-41-4	Dermal LD50	Kaninchen	15400 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	Inhalation LC50	Ratte	27124 mg/m <sup>3</sup>	4 h	
Zinkoxid 1314-13-2	Inhalation LC50	Ratte	> 5.7 mg/L	4 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Inhalation LC50	Ratte	36.7 mg/L	4 h	OECD 403
iso-Butanol 78-83-1	Inhalation LC50	Ratte	> 6.5 mg/L	4 h	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Inhalation LC50	Ratte	> 10 mg/L	1 h	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Inhalation LC50	Ratte	21 mg/L		

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol 1330-20-7	Inhalation LC50	Ratte	29.08 mg/L	4 h	
Ethylbenzol 100-41-4	Inhalation LC50	Ratte	17.4 mg/L	4 h	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kann Hautreizungen verursachen.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung:	Es liegen keine Informationen vor.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Keimzell-Mutagenität:	Es liegen keine Informationen vor.
Karzinogenität:	Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität:	Es liegen keine Informationen vor.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

STOT - einmaliger Exposition: Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT - wiederholter Exposition: Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	Zielorgane
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	Einatmen	Gehörorgane
-		

Aspirationsgefahr: Es liegen keine Informationen vor.

## 11.2. Informationen zu anderen Gefahren

### 11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

### 11.2.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökotoxizität: Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	LC50	Oncorhynchus mykiss	9.22 mg/L	96 h	
-					
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol)	LC50	Oncorhynchus mykiss	2.6 mg/L	96 h	OECD 203
-					
Zinkoxid 1314-13-2	LC50	Danio rerio	1.55 mg/L	96 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	LC50	Leuciscus idus	4600 - 10000 mg/L	96 h	DIN 38412
iso-Butanol 78-83-1	LC50	Oncorhynchus mykiss	1370 - 1670 mg/L	96 h	
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	LC50	Pimephales promelas	> 10000 mg/L	96 h	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol 1330-20-7	LC50	Pimephales promelas	13.4 mg/L	96 h	
Ethylbenzol 100-41-4	LC50	Oncorhynchus mykiss	4.2 mg/L	96 h	

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Toxizität bei Wasserflöhen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	EC50	Daphnia magna	6.14 mg/L	48 h	
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	LC 50	Daphnia magna	1.0 mg/L	24 h	OECD 202
Zinkoxid 1314-13-2	EC50	Ceriodaphnia dubia	0.413 mg/L	48 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Daphnia magna	23300 mg/L	48 h	
iso-Butanol 78-83-1	EC50	Daphnia magna	1070 - 1933 mg/L	48 h	
Dipropylglykolmonomethylether 34590-94-8	LC50	Daphnia magna	1919 mg/L	48 h	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol 1330-20-7	EC50	Daphnia magna	3.82 mg/L	48 h	
Ethylbenzol 100-41-4	EC50	Daphnia magna	1.8 - 2.4 mg/L	48 h	

Toxizität bei Algen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	EL50	Pseudokirchneriella subcapitata	2.6 - 2.9 mg/L	72 h	
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	EC50	Selenastrum capricornutum	2.2 mg/L	73 h	OECD 201
Zinkoxid 1314-13-2	EC50	Selenastrum capricornutum	0.137 mg/L	72 h	OECD 201
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	> 1000 mg/L	7 d	OECD 201
iso-Butanol 78-83-1	EC50	Desmodesmus subspicatus	230 mg/L	48 h	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Ethylbenzol 100-41-4	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	4.6 mg/L	72 h	

Toxizität bei Bakterien:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	NOEC	Belebtschlamm	16 mg/L	28 d	OECD 301 F

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Zinkoxid 1314-13-2	EC50	Belebtschlamm	2.4 mg/L	3 h	
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	EC50	Belebtschlamm	> 1000 mg/L	3 h	OECD 209

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -			Ja		
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	90 %	28 d	Ja		
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	96 %	28 d	Ja	Aerobische biologische Behandlung	
iso-Butanol 78-83-1	> 70 %	28 d	Ja	Aerobische biologische Behandlung	
Dipropylglykolmonomethylether 34590-94-8	75 %	28 d	Ja		OECD 301F

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Xylol 1330-20-7			Ja		
Ethylbenzol 100-41-4	70 - 80 %	28 d	Ja		

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation:

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	3.16	25.9
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	0.37	<2
iso-Butanol 78-83-1	0.79	
Dipropylglykolmonomethylether 34590-94-8	-0.064	
<i>Chemische Bezeichnung</i>	<i>Verteilungskoeffizient</i>	<i>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</i>
Xylol 1330-20-7	2.77 - 3.15	0.6 - 15

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Ethylbenzol 100-41-4	3.2	15
-------------------------	-----	----

## 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität: Es liegen keine Informationen vor.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Zinkoxid 1314-13-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Zinkphosphat 7779-90-0	PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Aluminiumdihydrogentriphosphat 13939-25-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
iso-Butanol 78-83-1	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
<i>Chemische Bezeichnung</i>	<i>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung</i>
Xylol 1330-20-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Ethylbenzol 100-41-4	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

## 12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen.

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten: Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstecken, oder schweißen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV: 08 01 11\* (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

## 14.1. UN-Nummer

ADR:	UN1263
RID:	UN1263
IMDG:	UN1263
IATA:	UN1263

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR:	Farbe
UN1263, Farbe, 3, III, Umweltgefährlich	
RID:	Nicht reguliert
IMDG:	Paint
UN1263, Paint (hydrocarbons, C9, aromats), 3, III, (23°C c.c.), Marine Pollutant	
IATA:	Paint
UN1263, Paint, 3, III	

## 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR:	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)	30
Tunnelbeschränkungscode	(D/E)
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
ADR freigestellte Mengen	E1
RID:	3
Kennzeichnungen	3
Klassifizierungscode	F1
IMDG:	3
Gefahrzettel	3
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
IMDG freigestellte Menge	E1
EmS-Nr	F-E, S-E
IATA:	3
Gefahrzettel	3
IATA freigestellte Mengen	E1

## 14.4. Verpackungsgruppe

ADR:	III
RID:	III
IMDG:	III
IATA:	III

## 14.5. Umweltgefahren

ADR:	Ja
RID:	Ja
IMDG:	Meeresschadstoff

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

IATA: Ja

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR:  
Sondervorschriften: 163, 650, 367  
RID:  
Sondervorschriften: 163, 650, 367  
IMDG:  
Sondervorschriften: 163, 223, 367, 955  
IATA:  
Sondervorschriften: A3, A72, A192  
ERG-Code: 3L

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Europäische Union:

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

- Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -		3. 28. 29. 40.
Zinkoxid 1314-13-2		75.
iso-Butanol 78-83-1		75.
<i>Chemische Bezeichnung</i>	<i>Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt</i>	<i>Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII</i>
Xylol 1330-20-7		75.

Persistente organische Schadstoffe:

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU):

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN  
P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN  
P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009: Nicht zutreffend

Chemische Bezeichnung	Pflanzenschutzmittelrichtlinie (91/414/EWG)
Quarz 14808-60-7	Only uses as repellent may be authorised (sand; <=0.1% of particles of crystalline Silica with diameter <50 µm; important details in Commission Implementing Regulation 2017/195/EU, listed under part A); Conditions of use shall include, where appropriate, risk mitigation measures (sand; <=0.1% of particles of crystalline Silica with diameter <50 µm; important details in Commission Implementing Regulation 2017/195/EU, listed under part A)

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC): Nicht zutreffend

## Nationale Vorschriften:

Dänemark:

Chemische Bezeichnung	Dänemark - MAL
Zinkoxid 1314-13-2	0 m3/10 g substance MAL factor >0 % by weight [1]
Zinkphosphat 7779-90-0	0 m3/10 g substance MAL factor >0 % by weight [1]
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	0 m3/10 g substance MAL factor >=2.0 % by weight [3]
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	5 m3/10 g substance MAL factor >0 % by weight [1]
Quarz 14808-60-7	0 m3/10 g substance MAL factor 0.1 mg/m <sup>3</sup> Limit Value respirable >=0.1 - 2 % by weight [3] >=1 - 10 % by weight [3] >=10 % by weight [6] >=2 % by weight [6]

Deutschland:

Wassergefährdungsklasse (WGK): deutlich wassergefährdend (WGK 2) - Einstufung nach AwSV

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	2	-
Xylol (Reaktionsprodukt von Xylol und Ethylbenzol) -	2	206
Zinkoxid 1314-13-2	2	2187
Zinkphosphat 7779-90-0	2	5067
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	1	1597
Aluminiumdihydrogentriphosphat 13939-25-8	1	9315
iso-Butanol	1	131

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

78-83-1		
Cobaltbis(2-ethylhexanoat) 136-52-7	2	2305
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	1	5087
Quarz 14808-60-7	nwg	849
<i>Chemische Bezeichnung</i>	<i>WGK-Einstufung (AwSV)</i>	<i>Kennnummer</i>
Xylol 1330-20-7	2	206
Ethylbenzol 100-41-4	1	99

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhalteung):

Gesamtstaub, inkl. Feinstaub (Ziffer 5.2.1):	15 - 20%
anorg. Stoffe Staub (Ziffer 5.2.2) Klasse II:	< 5%
anorg. Stoffe Staub (Ziffer 5.2.2) Klasse III:	< 5%
org. Stoffe (Ziffer 5.2.5):	25 - 30%
org. Stoffe (Ziffer 5.2.5) Klasse I:	5 - 10%

Lagerklasse (TRGS 510): 3 • LGK3 - entzündbare Flüssigkeiten

Frankreich:

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich):

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten -	RG 84
1-Methoxy-2-Propanol 107-98-2	RG 84
iso-Butanol 78-83-1	RG 84
Dipropylenglykolmonomethylether 34590-94-8	RG 84
Quarz 14808-60-7	RG 25

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Xylol 1330-20-7	RG 4bis, RG 84
Ethylbenzol 100-41-4	RG 84

RG 4bis - Magen-Darm-Beschwerden, verursacht durch Benzol, Toluol, Xylole und alle Produkte, die sie enthalten

RG 25 - Erkrankungen infolge des Einatmens von mineralischen Stäuben, die kristalline Kieselsäure (Quarz, Cristobalit, Tridymit), kristalline Silikate (Kaolin, Talkum), Graphit oder Kohle enthalten.

RG 84 - Arbeitsbedingungen, verursacht durch flüssige organische Lösungsmittel

Niederlande:

Chemische Bezeichnung	Quarz
Niederlande - Liste der Karzinogene	Present X

Chemische Bezeichnung	Xylol

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine	Development Category 2
<b>Chemische Bezeichnung</b>	<b>Ethylbenzol</b>
(p)ZZS-Liste: potentielle SVHC	x

Österreich:

Verordnung über entzündbare Flüssigkeiten, VbF: Entzündbare Flüssigkeiten: All

## Internationale Bestandsverzeichnisse:

TSCA	nicht erfüllt
DSL/NDSL	nicht erfüllt
EINECS/ELINCS	nicht erfüllt
ENCS	nicht erfüllt
IECSC	nicht erfüllt
KECL	nicht erfüllt
PICCS	nicht erfüllt
AICS	nicht erfüllt

## Legende:

- TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis  
**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind  
**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe )/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe )  
**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)  
**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)  
**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)  
**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)  
**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht: Es liegen keine Informationen vor

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

- H304 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein  
H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt  
H315 - Verursacht Hautreizungen  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen  
H335 - Kann die Atemwege reizen  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition  
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

## Legende:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route)  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)  
BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)  
CAS: Chemical Abstract Service  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)  
CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch (Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)  
DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm  
DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)  
DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)  
EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnis-Verordnung  
EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)  
ECHA: Europäische Chemikalienagentur  
EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)  
GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)  
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)  
IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)  
IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)  
LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%  
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration – DFG  
NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)  
NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist (No Observed Adverse Effect Concentration)  
NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)  
OECD: Internationale Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)  
PBT: persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)  
PC: Produktkategorie (Product category)  
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)  
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)  
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)  
STEL: Grenzwert für Kurzeitexposition (Short-term Exposure Limit)  
STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)  
SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)  
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)  
TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)  
UN: Vereinte Nationen (United Nations)  
VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)  
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

Grenzwert: Maximaler Grenzwert

\* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen

Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Japanische GHS-Einstufung

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)

Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

RTECS (Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, Datenbank toxikologischer Informationen zu potenziell für die Umwelt gefährlichen Stoffen)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am:

11-Jan-2022

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006:

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008



Revisionsnummer: 1

Kluthe Rostosan Plus - 011210333009

---

## Haftungsschluss:

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**